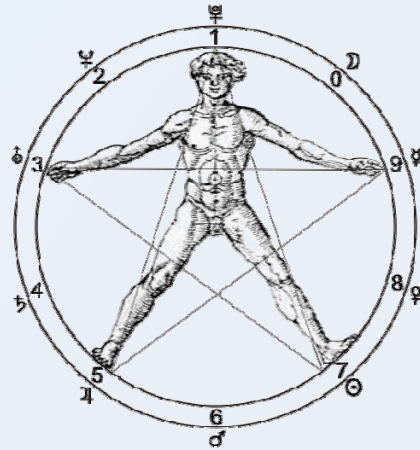


NUMEROLOGIE

Nur ein Spiel mit den Zahlen oder mehr?

Dein Geburtsdatum
Deine Lebenszahlen
Dein Lebensweg



Die Menschen mögen zwar unterschiedlich sein, aber eins haben sie gemeinsam – sie haben ein Verlangen danach, den Sinn des Lebens zu verstehen.

Seit vielen Jahr(hundert)en versuchen die Menschen, ob Wissenschaftler oder Spiritualist, den Urgrund der unsichtbaren Kräfte und Zusammenhänge zu lernen und zu verstehen. Heutzutage leben viele Menschen rein verstandesgesteuert und würden nicht bewusst zugeben, oder auch nur glauben wollen, dass es da noch etwas Höheres gibt. Doch Fragen wie: Hat das Leben einen Sinn? oder: Was ist eigentlich der Sinn in meinem Leben? tauchen immer öfter auf. Spannend ist, dass auf der unterbewussten Ebene unseres Menschseins, dann doch tatsächlich jeder weiß wieso er hier ist. Das Unterbewusstsein verschafft uns Gehör und übermittelt uns ihre Botschaften durch Träume, Blitzgedanken – ja, durch unsere Gefühle, wenn wir denn darauf horchen. Und auch seit je her versuchen die Menschen den Sinn ihres Dasein zu entschlüsseln. Die einen mit Tarot, die anderen mit Orakel, wieder andere mit Traumdeutung, der Astrologie und vielem mehr. Weniger bekannt und verbreitet als die Astrologie ist ihr 'Kumpel' – die Numerologie. Sie verhilft uns anhand der Geburtszahlen zu vergleichbaren Aussagen, nimmt allerdings viel weniger Zeit und Mühe in Anspruch.

Eine kurze Einführung in die Numerologie

Um ca. 460 vor Christus wurden bereits in Ägypten aus dem Geburtstag eines Menschen sein Charakter und seine Veranlagungen gedeutet, wie dies vom griechischen Geschichtsschreiber Herodot berichtet wird. Pythagoras hat dieses Wissen dann nach Europa gebracht. Er war nicht allein nur berühmt als Mathematiker, sondern auch als Philosoph, der lehrte, dass die Zahlen die „Essenz allen Lebens“ enthalten. Er hat in den Zahlen nicht nur die Werte gesehen, die sich quantitativ ausdrücken lassen, sondern er hat in ihnen die lebendigen Sinnbilder der Energie, der Persönlichkeit und der besonderen Wirkkräfte gesehen. Er war es auch, der seine Schüler in seiner „Mysterienschule“ lehrte, ihre Intuition zu entwickeln. Und er war auch einer der ersten, der die vielfältigen Facetten des menschlichen Daseins zugleich erfasste, ganz ähnlich der Quantenphysik von heute, die in Bereiche vordringt, die früher Theologen oder Philosophen vorbehalten war.

Pythagoras erkannte schon zu seiner Zeit die Zyklen, die Muster und die Energiewellen, welche seiner Ansicht nach schon lange vor der Menschheit existiert haben. Er fand in den Zahlen Gesetzmäßigkeiten und Ordnungen, die er dann als Schlüssel für die Geheimnisse der menschlichen Psyche verwendete. Was uns über die Zahlen zum „Lebensweg“ führt, die die ewigen Gesetze widerspiegeln – deren Ursprung und Sinn im Verborgenen liegt.

Viele der heutigen Numerologen beziehen sich auf Pythagoras - als die Quelle ihres analytischen Systems. Die **pythagoräische Numerologie** bietet uns auch heute noch ein zuverlässiges Werkzeug, um uns Energien bewusst zu machen ... denn auch wenn sie im Verborgenen wirken, sie sind dennoch allgegenwärtig.

Der Schlüssel liegt in unserem Geburtsdatum und in der Geburtsuhrzeit.

Numerologische (Be)Deutung

In diesem Zusammenhang sind wir dann zu einer ganz bestimmten Zeit an einem ganz bestimmten Tag auf die Welt gekommen und der Zyklus des Daseins machte seinen Anfang. Diese mitgebrachten Zahlen verraten uns, wie wir unseren Lebensweg meistern und unsere Lebensaufgabe erfüllen können. Sie sind im Spiel und verraten uns, wie wir Entscheidungen treffen, wie wir mit der Welt „da draußen“ zurecht kommen, welches Potential wir uns mitgebracht haben und an welchem wir zu arbeiten haben, und noch vieles mehr.

Um es hier anhand von einer Möglichkeit zu verdeutlichen, wollen wir uns mal die Quersumme unseres Geburtsdatums anschauen. Die Quersumme errechnet sich indem man einfach die Zahlen des Geburtsdatums aufaddiert. Ein Beispiel: 26.6.1916 = 2+6+6+1+9+1+6 = 31 = 3+1 = 4 (denn von dieser Summe wird nochmals die Quersumme gebildet – so lange, bis zum Schluss nur noch eine einzelne Zahl steht). Eine Ausnahme: ist das Ergebnis die 10 wird hieraus die 0. Und schon allein die Quersumme sagt einiges über die Persönlichkeit des Menschen aus.

Wollen wir doch einfach mal kurz darauf schauen. Menschen mit der

- Quersumme 2 = können sich gut anpassen, haben Humor, ein großes Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl
- Quersumme 3 = gelten als lebenslustig, charmant, aufgeschlossen und sind gerne in einer Gruppe
- Quersumme 4 = haben einen starken Willen; sind praktisch und bodenständig veranlagt, brauchen oft viel Sicherheit; haben als treuen Wegbegleiter die Thematik mit der Zeit mitgebracht
- Quersumme 5 = sind rastlose und freiheitsliebende Menschen; sind oft auch sehr pingelig und penibel; sind auch „die Sucher der Wahrheit“
- Quersumme 6 = gelten als harmoniebedürftig und kompromissbereit; sind aufgefordert im Leben Entscheidungen zu treffen – und zwar das ihr „Inneres“ spricht die eigene „Seele“ singen kann
- Quersumme 7 = sind auf Selbsterfahrung und Emotionalität ausgerichtet; sind häufig auch sozial eingestellt; sind gute Lehrer; lieben das „Schöne“ in allen Dingen
- Quersumme 8 = haben oft eine angeborene Autorität; sind sehr auf die (ausgleichende) Gerechtigkeit bedacht; sind aufgefordert die Harmonie und den Selbstwert in sich selbst zu verwirklichen
- Quersumme 9 = besitzen ein großes Verantwortungsgefühl und hohe intellektuelle und analytische Fähigkeiten; sind kommunikativ, beweglich und sehr gewandt sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Ausdruck
- Quersumme 0 = haben sich auf das Thema „Gefühl“ einzulassen; sind fürsorglich und sorgsam für andere; sollten Veränderungen gegenüber aufgeschlossen sein

Dies ist aber nur ein kleiner und äußerst winziger Auszug der Möglichkeiten, wie man die Persönlichkeit eines Menschen, die Charaktereigenschaft und Persönlichkeitsstrukturen betrachten kann.

Die pythagoräische Numerologie

Um die Tiefe der Möglichkeiten und die Komplexität der Geburtszahlen zu ergründen, greifen wir nun in die pythagoräische Numerologie, die sich damit bestens darstellen lassen. Ins Zahlendiagramm, auch Fünfstern oder Pentagramm genannt, werden die Geburtszahlen übertragen, um eine graphische Darstellung zu erhalten. Im Pentagramm lassen sich nun die Zahlenverhältnisse sowie auch die Beziehungen der Zahlen zueinander und miteinander gut sichtbar machen, sowie verblüffenden Einsichten in die Struktur der Persönlichkeit erkennen. Und das Beste an der Numerologie ist, sie ist einfach zu erlernen, schnell anzuwenden und auch schon noch einem Wochenendseminar – auch von Neulingen – einfach einzusetzen.

Das Pentagramm hilft uns also unsere eigene Persönlichkeit zu erkennen. Es lässt uns anhand der mitgebrachten oder auch nicht mitgebrachten Zahlen unsere Stärken und Schwächen erkennen. Und darüberhinaus verhilft es uns beim Anwenden in der Familie, im Freundeskreis oder auch ganz allgemein bei unseren Mitmenschen, diese besser zu verstehen und bringt auch dahingehend mehr Toleranz im Umgang miteinander.

Desweiteren ist die Numerologie auch ein gutes Werkzeug für das Auswahlkriterium bei der Zusammenstellung von Mitarbeitern und/oder Abteilungen – für ein gemeinsames Voranschreiten und ein ausgeglichenes Miteinander.

Nicht umsonst lautet ein weiterer Leitsatz von Pythagoras:

„ALLES WAS IST, IST ZAHL!“

Weitere Informationen und Ausbildungstermine erhalten Sie bei:



Marianne Pühr
Thomas Rachor
Tel. 08443 / 916 470
info@cimeya.com
www.cimeya.com